

Grußwort der Herausgeber

Wieder schickt es sich, dass diesem Heft der Zeitschrift einige Gedanken voranzustellen sind, welche, zum einen eine Mitteilung in eigener Sache, zum anderen Memorabilien unseres Fachs betreffend, im Genre des Grußwortes zusammenfallen.

Zum einen begrüßen die Herausgeber – hierbei zum ersten und zugleich letzten Male als Triumvirat auftretend – mit großer Freude einen Zuwachs in den eigenen Reihen: Dank dem Entgegenkommen des Verlages wurde es möglich, die Herausgeberschaft der ZÄS auf nunmehr vier Köpfe zu verteilen, und so schätzen die Unterzeichneten sich glücklich, der Leserschaft dieser Zeitschrift Susanne Bickel als Mitherausgeberin zu präsentieren. Es erübrigt sich, die so vielseitig geschätzte Kollegin, die nach Tätigkeiten in Kairo am Institut français d'archéologie orientale und am Schweizerischen Institut für ägyptische Bauforschung und Altertumskunde derzeit dem Ägyptologischen Seminar der Universität Basel vorsteht, einem ägyptologischen Fachpublikum besonders zu empfehlen: Dies haben ihre profunden Arbeiten zur Kosmogonie nach den Pyramiden- und Sargtexten, zum Dekorationsprogramm und zur Architektur ägyptischer Tempel längst für uns besorgt. Nicht nur wissenschaftlich, mit ihrer Kompetenz auf den Gebieten der ägyptischen Archäologie und Bauforschung, ergänzt sie das Herausgeber-Kollegium ab diesem Band auf das trefflichste.

Zum anderen ist es den Herausgebern ein Bedürfnis, im eigenen Namen und gewiss auch dem ihrer Leserschaft gleich mehreren in verschiedener Weise um die ZÄS verdienten Zelebritäten unseres Faches zum runden Geburtstag zu gratulieren: Erik Hornung als dem Nestor unter den ZÄS-Herausgebern! Elke Blumenthal, die wir erst im letzten Jahr mit Bedauern als Herausgeberin verabschiedeten und in diesem umso freudiger als *Septagenaria* grüßen! Den zwei diesem offensichtlich besonderen Jahrgang entstammenden Autoren Jan Assmann und Peter Nagel! Ein Gruß schließlich aus der – auch publizistisch – alten Heimat in die Neue Welt an Wolf-Peter Funk! Ihnen allen unser Dank und herzliche Glückwünsche!

Hans-W. Fischer-Elfert

Antonio Loprieno

Sebastian Richter